

Wortgefühle 2

Angezogen werden

mit Haut
mit Haaren
mit Herz
mit Kopf
mit Schmerz
mit Gefühl
mit allem

verrannt
verkannt
verbannt

Ende ohne Anfang

Flucht
Flucht wovor
Flucht wohin
Flucht

Vorstellung
Feststellung
Verstellung

Stellungswechsel
Wechselstellung

Sich stellen
Aufstellen

S t e h e n

Verhängen in Gedanken
Verfangen in Schranken
Verfluchen das Schreien
Versuch zu befreien

Genießen das Sein
Verbannen den Schein

Glücklich sein - können - Allein

Abgehakt
weggepackt
abgehackt
dann:
 abgesackt

hinterfragt
fast versagt
es bleiben:
 Wunden
 Narben
 Angst
 Leere -
 Tod?

Vergangenheit abschütteln
Vergangenheit aufarbeiten
Vergangenheit bewältigen
Vergangenheit: was denn nun?

Gegenwart realistisch sehen
Gegenwart kritisch sehen
Gegenwart leben lernen
Gegenwart: was denn nun?

Zukunft positiv sehen
Zukunft pessimistisch sehen
Zukunft sehen lernen

Zukunft - bleibt zukünftig

Was denn nun?

Gedanken

machen mir meine vielen Gedankenstriche -
dahinter liegt so viel

Unausgesprochenes

Ungeklärtes

Unverdautes

Unerkanntes

Ungedachtes

Unbewältigtes..... -

Ich denke,

mir fehlt die Möglichkeit,

Striche unter Gedanken ziehen zu können

anders ausgedrückt:

Klarheit zu schaffen

Fazit, Resümee, Konsequenzen zu ziehen -

aber:

kann man das überhaupt?

Bleiben nicht immer Gedankenstriche? -